

Philipp Joseph von Rehfuës an August Wilhelm von Schlegel
Bonn, 31.03.1826

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Nur Unterschrift eigenhändig.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.19,Nr.32
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	33,4 x 20,1 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Strobel, Jochen
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/3119 .

[1] Nach dem von Euer Hochwolgeboren in dem gefälligen Schreiben vom gestrigen ausgedrückten Wunsche habe ich Ihr, die Vermehrung des hiesigen Apparats für indische Drucke, betreffendes Gesuch dem hohen Ministerio der Geistlichen- Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten vorgelegt. Ich zweifle keinesweges an einem günstigen Erfolge.

Das zugleich mitgetheilte Werk beehre ich mich denenselben hierbey zu remittiren, da Sie dasselbe doch wohl nicht gern die Reise nach Berlin werden machen lassen.

Bonn d. 31.^t März 1826.

Der Königliche ausserordentliche Regierungsbevollmächtigte
Rehfuës

An
des Herrn Professors von Schlegel
Hochwolgeboren
hier
N^o 487.
[2] [leer]

Körperschaften

Preußen. Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

Orte

Berlin
Bonn

Bemerkungen

Paginierung des Editors
Paginierung des Editors